

Beschluss:

1. Mit der Fortschreibung des Gewerbehofprogramms besteht Einverständnis.
2. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird mit der weiteren Umsetzung des Gewerbehofprogramms beauftragt. Für die im Vortrag unter Punkt 3 aufgeführten Standorte Viehhof, Freiham und Ostbahnhof werden prioritär die notwendigen Schritte durchgeführt, um die Entscheidungsgrundlage für das nächste Gewerbehofprojekt vorzubereiten.
3. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung den Einsatz von Fördermittel aus dem Bund-Länder-Städtebauförderprogramm zu prüfen.
4. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten, die baurechtlichen Voraussetzung zur Umsetzung der Standortvorschläge für den Gewerbehof Zamdorf, Gewerbehof Pasing, Gewerbehof Moosach, Gewerbehof Messestadt Riem/Rappenweg zu prüfen und ggf. zu schaffen.
5. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten, im Rahmen seiner Zuständigkeit die Umsetzung der vorgestellten Standortvorschläge zu unterstützen.
6. Das Kommunalreferat wird gebeten, eine Machbarkeitsuntersuchung für einen Gewerbehof HansasträÙe durchzuführen. Dabei soll eine Nutzungsmischung von klassischer gewerblicher Wirtschaft sowie Kultur- und Kreativwirtschaft zugrunde gelegt werden.
7. Das Kommunalreferat wird gebeten, eine Teilfläche des Flurstücks Nr. 478/0, Gemarkung Berg am Laim zu erwerben, die zur Sicherstellung der rechtlichen

Erschließung des städtischen Grundstücks für den Gewerbehofstandort Zamdorf erforderlich ist.

8. Das Kommunalreferat wird gebeten, zur Arrondierung des Gewerbehofstandorts Pasing das Grundstück Flurnummer 1205, Gemarkung Pasing zu erwerben.
9. Der Antrag Nr. 14-20 / A 04502 der GRÜNEN/RL-Fraktion vom 05.10.2018 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
10. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.